

Presse-Information

Neues Vorstandsmitglied der VR Bank eG stellt sich der Vertreterversammlung vor

Datum: 11.06.2026

Monheim/Dormagen/Norf/Erkrath/Rommerskirchen/Leverkusen/Langenfeld/Leichlingen.

Ansprechpartner

VR Bank eG
Klaus Saedler
Lindenstr. 5
40789 Monheim am Rhein
02173 3968-453
Klaus.Saedler@vrbankeg.de

Am vergangenen Mittwoch eröffnete der Aufsichtsratsvorsitzende Wilhelm Josef Wimmer die diesjährige Vertreterversammlung der VR Bank eG und hieß die Vertreterinnen und Vertreter sowie Gäste willkommen.

Zunächst hatten die knapp 200 Vertreterinnen und Vertreter Gelegenheit, das neue Vorstandsmitglied der VR Bank eG kennenzulernen. Jan-Philipp Nickel wird zum 1. Oktober dieses Jahres in den Vorstand berufen. Er folgt auf Bernhard Schwarz, der zum Jahresende nach 44 Jahren im Dienst der Bank in den Ruhestand verabschiedet wird.

Der gebürtige Hamburger war zuletzt bei der Stadtsparkasse Cuxhaven als Bereichsdirektor Firmenkunden tätig und fungierte zudem als Verhinderungsvertreter des Vorstandes. Jan-Philipp Nickel ist verheiratet, Vater von zwei Kindern und wird in Kürze gemeinsam mit seiner Familie ins Rheinland ziehen.

Auf der Tagesordnung standen unter anderem der Rückblick auf das Geschäftsjahr 2025 sowie die Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses.

Angesichts weiterhin anspruchsvoller Rahmenbedingungen – geprägt durch eine konjunkturelle Schwächephase sowie weltweite wirtschaftliche und politische Unsicherheiten – erzielte die VR Bank eG erneut ein sehr gutes Jahresergebnis. Obwohl die deutsche Wirtschaft unter einer anhaltenden Schwächephase, steigender Arbeitslosigkeit und einer höheren Zahl von Unternehmensinsolvenzen litt, entwickelten sich sowohl das Kundengeschäft als auch die Ertragslage der Bank besser als geplant.

Besonders positiv entwickelte sich das Einlagengeschäft, das um 6,6 % bzw. beachtliche 77,6 Millionen Euro anwuchs. Die Tendenz der Kunden zu höher verzinsten Einlagen mit festen Laufzeiten setzte sich deutlich fort. Auch die Kreditnachfrage legte im Zuge gestiegener Realeinkommen privater Haushalte und verbesserter Finanzierungsbedingungen um 4,5 % bzw. 50,9 Millionen Euro zu und trug damit wesentlich zu einem insgesamt erfreulichen Ergebnis bei. Die Vermögens- und Eigenkapitalstruktur des Instituts blieb im Geschäftsjahr 2025 sehr solide. Durch die erneute Stärkung der Rücklagen sowie die Dotierung des Fonds für allgemeine

Bankrisiken konnte die Eigenkapitalbasis weiter ausgebaut werden.

50

„Insgesamt können wir feststellen, dass sich das Wachstum im Kundengeschäft insbesondere auf der Einlagenseite fortgesetzt hat“, so Vorstandsmitglied Bernhard Schwarz.

55

„Die ordentliche Ertragslage hat sich weiter verbessert, so dass wir ein gutes Jahresergebnis erzielen konnten. Hieraus können wir unser Eigenkapital angemessen stärken und damit die Basis für die Finanzierung unseres zukünftigen Wachstums schaffen“, so Schwarz weiter.

60

Die Digitalisierung der Bank schreitet weiter voran. Das Kundengeschäft wird wesentlich durch das Einlagen- und Kreditgeschäft geprägt, gleichzeitig sichern eine breit aufgestellte Refinanzierungsstruktur und ein professionelles Liquiditätsmanagement die jederzeitige Zahlungsfähigkeit. Dabei bleibt die VR Bank eG ihrer Rolle als regionale Genossenschaftsbank treu: Persönliche Beratung vor Ort, moderne Serviceangebote und digitale Zugangswege ergänzen sich. Der abgeschlossene Umbau der Hauptstelle Monheim bietet mit neu gestalteten Beratungsbüros und aktueller technischer Ausstattung deutlich verbesserte Rahmenbedingungen für Kunden und Mitarbeitende. In Rommerskirchen beginnen in diesem Jahr die Bauarbeiten für einen kompletten Neubau des Beratungs- und Servicecenters. Für die Hauptstelle in Dormagen wurden darüber hinaus bereits erste Überlegungen zur Modernisierung angestoßen.

65

70

75

Die anwesenden Vertreter genehmigten den Jahresabschluss und stimmten dem Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses und der Ausschüttung einer Dividende von fünf Prozent zu. Zusätzlich zur Dividende wurde eine Bonuszahlung von einem Prozent beschlossen.

80

Abschließend berichtete Ulrich Knobloch, Vorsitzender des Spendenbeirats, über die wichtige ehrenamtliche Arbeit des Gremiums: „Im Jahr 2025 konnten wir 142.800 Euro an 112 Vereine und Institutionen in der Region ausschütten.“ Der Spendenbeirat, bestehend aus Mitgliedern der VR Bank, wurde auch in diesem Jahr neu gewählt. Für den Vorsitzenden Ulrich Knobloch sowie Bianka Ulanio-Mischtal endete die Amtszeit satzungsgemäß. Neu in das Gremium berufen wurden Johannes Prosch für den Marktbereich Dormagen, Martina Fänger für den Marktbereich Rommerskirchen sowie Frank Gudenkauf für das Norfer Geschäftsgebiet.

85

90

- Jahresüberschuss: 1,996 Millionen Euro
- Betreutes Kundengesamtvolumen: 3,516 Milliarden Euro
- Mitglieder insgesamt: 11.648 Mitglieder
- Mitarbeiter zum 31.12.2025: 237

95